

Presseinformation Essl Museum, Februar 2009

>BRANDNEU<
Ankäufe 2007 - 2008

20.02. - 09.08.09

Pressekonferenz: 19.02.2009, 10.30 Uhr
Eröffnung: 19.02.2009, 19.30 Uhr
 gemeinsam mit **>Alfons Schilling<** 19.00 Uhr
Kurator: Prof. Karlheinz Essl
Ausstellungsorganisation: Andreas Hoffer, Günther Oberhollenzer
Ausstellungsort: Essl Museum

Was gibt es Neues in der Sammlung Essl? Die Sammlung internationaler zeitgenössischer Kunst von Agnes und Karlheinz Essl ist auch in den letzten Jahren stetig gewachsen. Allein 2007 und 2008 sind über 250 Werke für die Sammlung angekauft worden. Ein Großteil davon wurde noch nicht öffentlich präsentiert. Dies nimmt der Sammler Karlheinz Essl zum Anlass eine Auswahl der Neuankäufe zu zeigen. Themen sind diesmal die Fortführung von Sammlungsschwerpunkten und die Präsentation neuer Sammlungsfelder, dabei liegt der Fokus auf dem Medium der Malerei.

Metaphysische und spirituelle Fragestellungen sind ein inhaltlicher Schwerpunkt der Sammlung. Dies lässt sich bei Werken von **Anselm Kiefer**, **Brian Monturi**, **Jacup Nepras** oder **Zlatan Vehabovic** (Preisträger des Essl Award 2007) diskutieren. Fantastische Malerei von **Kathrine Ærtebjerg** und die skurrilen Bildwelten von **Peter Land** und **Tal R** bieten einen Einblick in die jüngere Szene Dänemarks, ein noch junges Sammlungsfeld. Neue Arbeiten von **Arnulf Rainer**, **Elke Krystufek**, **Esther Stocker** und **Martin Schnur** repräsentieren den Sammlungsschwerpunkt Österreich, die US-Amerikanische Kunst ist unter anderem mit Werken von **John Baldessari** und **David Salle** vertreten.

Werke von Künstlerinnen und Künstlern der sogenannten Neuen Leipziger Schule (Ausstellung **>Made in Leipzig<** im Essl Museum, 2006) sind ein fester Bestandteil der Sammlung geworden, der konsequent durch Ankäufe erweitert worden ist. Die eigenständige formale und inhaltliche Präsenz dieser Malerei lässt sich an Arbeiten von **Tim Eitel**, **Ulf Puder** oder **Rosa Loy** vergleichen.

Der Werkblock von spektakulären Foto- und Videoarbeiten des japanischen Künstlers **Yasumasa Morimura** steht für sich. Der Künstler schlüpft in die Rolle von Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts. Unter anderem ist Morimura als Che Guevara, Albert Einstein, Mao tse Tung oder als Charlie Chaplins Großer Diktator (Adolf Hitler) zu sehen.

Die Ausstellung findet in der Ausstellungshalle und im Großen Saal statt.

SPECIALS

Kunstvermittlung

Das Team der Kunstvermittlung bietet Führungen und Workshops zur Ausstellung an, wöchentliche Führung zu >BRANDNEU< jeden Sonntag, 15.00 Uhr. Den aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie unter www.essl.museum / Kunstvermittlung.

Gratis Shuttlebus

Die Besucher können das Essl Museum bequem mit einem gratis Shuttle-Bus von Wien, Albertinaplatz 2 erreichen (10.00, 12.00, 14.00, 16.00 Uhr).

Pressebilder

Presse-Bilder sind auf Anfrage im Pressebüro erhältlich!

Presse:

Nina Auinger (Leitung), auinger@essl.museum, +43 (0) 2243/370 5060

Regina Strobl, strobl@essl.museum, +43 (0) 2243/370 5062

www.essl.museum

ESSL MUSEUM - KUNST DER GEGENWART

An der Donau-Au 1, A-3400 Klosterneuburg / Wien

Öffnungszeiten: DI – SO 10.00 – 18.00, MI 10.00 – 21.00, Eintritt frei ab 18.00

www.essl.museum

GRATIS BUSTRANSFER >Free Busshuttle to Essl Museum< Dienstag - Sonntag

Von Wien 1., Albertinaplatz 2 (Cafe Mozart) zum Essl Museum um 10.00, 12.00, 14.00, 16.00 Uhr

Vom Essl Museum nach Wien 1., Albertinaplatz 2 (Cafe Mozart) um 11.00, 13.00, 15.00, 18.00 Uhr

PARTNER DES ESSL MUSEUMS

bauMax AG / Café + Co International Holding / Donau Versicherungs-AG – Vienna Insurance Group / Siemens AG Österreich / Telekom Austria AG / ZuklinBus wien-umgebung